

Bündnis 90/Die Grünen Haldensleben
Fraktionsvorsitzende
Anja Reinke
Feldstraße 6A
39340 Haldensleben
Email: SR.Anja.Reinke@Haldensleben.de



Haldensleben, 20. Januar 2021

Stadt Haldensleben
Büro Stadtrat

16. Feb. 2021

Posteingang

Antrag 01-2021

An den Stadtratsvorsitzenden
der Stadt Haldensleben
Rathaus
39340 Haldensleben

Sehr geehrter Herr Stadtratsvorsitzender

nachfolgend ein Antrag der Stadtratsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Haldensleben für die nächste Stadtratssitzung.

Der Stadtrat möge beschließen:

Antrag:

Die Hauptverwaltungsbeamtin wird beauftragt, die Daten des Haushaltsvollzuges zukünftig über geeignete Softwarelösungen dem Stadtrat tagesaktuell zugänglich zu machen.

Begründung:

Die Haushaltssatzung 2021 der Stadt Haldensleben weist für das laufende Haushaltsjahr im Ergebnisplan einen Saldo in Höhe von **-1.879.000 €** aus.

Der Ergebnisplan weist im Planungszeitraum 2021 bis 2024 durchgängig hohe Defizite aus, somit kann in diesen Jahren der strukturelle Haushaltsausgleich nicht nachgewiesen werden. Die Fehlbeträge werden aus der Ergebnissrücklage gedeckt.

Die Inanspruchnahme von Überschüssen setzt nach § 23 (2) KomHVO voraus, dass bei den Aufwendungen alle Einsparmöglichkeiten genutzt und sämtliche Ertragsmöglichkeiten ausgeschöpft worden sind. Dies ist von der Stadt spätestens zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Verrechnung mit dem Eigenkapital nachzuweisen.

Diese strukturellen Fehlbeträge sind die deutlichsten Warnzeichen für die Schieflage der Haushaltssituation der Stadt Haldensleben.

Ein bloßes Gegenrechnen mit vorhandenen Rücklagen löst das Problem nicht, es findet nur eine Verschiebung auf die nächste Generation statt.

Wir als Stadträte müssen uns zwingend dieser Verantwortung stellen und entsprechende konsolidierende Maßnahmen einleiten um auch mittelfristig noch handlungsfähig zu bleiben.

Deshalb stehen wir als Stadträtinnen und Stadträte in der Pflicht eingehend zu untersuchen, durch welche konkreten und verbindlichen Maßnahmen der Haushaltsausgleich der Stadt Haldensleben dauerhaft gesichert werden kann.

Dabei sind grundsätzlich alle Erträge und Aufwendungen zu betrachten.

Unser gemeinsames Ziel muss es sein, zu einer ausgeglichenen Haushaltswirtschaft zurückzukehren.

Ein weiter so bedeutet, dass wir ein Haushaltskonsolidierungskonzept aufstellen müssen.

Im Interesse aller Menschen in dieser Stadt müssen wir dieses unbedingt vermeiden.

Um die aktuelle Finanzsituation der Stadt beurteilen zu können, Spielräume und Engpässe zu erkennen und die Aufstellung des jeweils nächsten Haushaltes verantwortlich bewerten und ggf. verändern zu können, ist es erforderlich, dem Stadtrat die entsprechenden Finanzdaten, so wie sie der Stadtverwaltung auch selbst vorliegen, zugänglich zu machen.

Mit freundlichem Gruß
Anja Reinke
Fraktionsvorsitzende

